

## Das Wichtigste im Überblick

- Entspannende Freizeitreiterveranstaltung für alle Reitsportfreunde
- Innerhalb der Idealzeit (berechnet von einem gemütlichen Tempo mit 8 km/h) reiten Sie auf der von Ihnen geplanten Route zur Mittagsrast in Dešná (Tschechien) und in Speisendorf (Österreich)
- Nach einer Pause von 60 Minuten geht es wieder zurück zum Ausgangspunkt Drosendorf – auch für diese Etappe ist eine Idealzeit vorgesehen.
- Für das Erreichen der einzelnen Ziele und möglicher Orientierungsmarkierungen innerhalb der Idealzeit gibt es Gutpunkte
- Abweichungen von der Idealzeit bringen leider Fehlerpunkte
- Stationsaufgaben: Diese stellen kleine zusätzliche Herausforderungen dar:  
S 1: Regenschutz anziehen und Reitkarte aus- und einpacken  
S 2: Koppeltor öffnen – Stangenslalom – Koppeltor schließen
- Tierarzt – Veterinärkontrollen:  
Die Gesundheit unseres Sportpartners Pferd steht natürlich im Vordergrund. Um allen Teilnehmern die Sicherheit zu geben, mit gesunden Pferden am Ritt teilzunehmen, finden während des Rittes tierärztliche Kontrollen statt.
- Unterhaltung, Musik und das Kennenlernen dürfen natürlich nicht zu kurz kommen:  
Freitag, 02.09. Countryfest „Buffalo Skinners“ –Teufelsgeiger  
Samstag, 03.09. Grosse Siegerehrung – „Die Bradler“
- Grenzübertritt: Dieser erfolgt beim Grenzübergang in Drosendorf (Oberthürnaue) – Vratěnín; notwendig: gültiger Reisepass (Übertritt nur für Personen ohne Sichtvermerk/Visum) + Pferdepass

## Ehrenschutz

Dr. Erwin Pröll  
Landeshauptmann von Niederösterreich  
·  
Ernest Gabmann  
Landesrat für Wirtschaft und Tourismus Niederösterreich  
·  
Jürgen Maier  
Abgeordneter zum Niederösterreichischen Landtag  
·  
Mag. Franz Huber  
Obmann der Region Waldviertler Wohlviertel Thaya-Taffa-Wild  
·  
Franz Krestan  
Bürgermeister der Stadt Drosendorf  
·  
Ing. Alois Adam  
starosta Dešná (Bürgermeister von Dešná)  
·  
Martin Kincl  
starosta Vratěnín (Bürgermeister von Vratěnín)  
·  
Elisabeth Max - Theurer  
Präsidentin des Bundesfachverbandes für Reiten und Fahren in Österreich  
Olympiasiegerin Dressur  
·  
Oberst a.D. Friedrich Schuster  
Präsident des Landesfachverbandes für Reiten und Fahren in Niederösterreich  
·  
Ing. Dieter Ulm  
Präsident des Pferdezuchtbandes Niederösterreich  
Präsident des Vereines der ländlichen Reiter Niederösterreich  
·  
Dipl. Ing. Adi Kastner

# Warum Patrouillenritt 2004

## „Freie Grenze“?

Über 10 Jahre hat der Landesfachverband für Reiten und Fahren in Niederösterreich unter der Leitung von Oberst Schuster sehr erfolgreich ähnliche Veranstaltungen durchgeführt. Dieser Ritt soll an diese Freizeitreiterveranstaltungen, an welchen bis zu 200 Pferde aus ganz Europa teilgenommen haben anschließen.

„Patrouille“ erinnert aber auch an die österreichische Reittradition. Patrouillen wurden unter anderem dazu eingesetzt, Verbindungen mit anderen Reiterabteilungen aufzunehmen und Informationen auszutauschen.

Gibt es einen besseren Anlass als das Jahr 2004 um Verbindung mit den Reiterkollegen in Tschechien aufzunehmen?

Jahrzehntelang waren wir gewohnt, nur nicht zu nahe an die Grenze zu reiten, da dies gefährlich sein könnte – ein erhebendes Gefühl wenn man nun einfach über die Grenzkontrolle reitet und ohne Probleme die Nachbarorte besuchen kann. Nutzen Sie die Chance – Sie gehören zu den ersten Reitern, die dieses Gefühl genießen können!

### **Anmeldung:**

**Nennschluss: 16. August 2004**

Mit beiliegendem Nennformular schriftlich oder per e-mail und Einzahlung des Nenngeldes bis am 16.08.2004 beim Veranstalter einlangend.

**Boxenreservierung:** Telefonisch und mittels aconto – Zahlung bis am 16.08.2004 einlangend – beschränkte Anzahl !

**Quartiere:** sind von den Teilnehmern selbst zu bestellen – siehe Quartierliste – frühzeitige Bestellung wird empfohlen !

## Organisation

Reitverein Drosendorf  
Pferdeparadies Hörhager - Offenstallhaltung  
Pferdepension Resel

**Informationen, Anmeldung und Auskünfte:**  
0043/(0)664/491 72 85  
info@reiterlebnis-drosendorf.at  
www.reiterlebnis-drosendorf.at

**Reitanlage: Gutshof Autendorf 1, 2095 Drosendorf**

### **Leitung:**

Josef Nachtnebel, Leo u. Eduard Hörhager, Waltraud Luckinger, Ing. Mag.  
Roland Deyssig

**Meldestelle:** ab 02.09.2004: 11 Uhr:  
0043/(0)2915/2930 oder 0043/(0)664/491 72 85

### **Richter:**

Erich Lust (CZ)  
Brig. Mag. Hardy Eisenstädter (Aut)  
Hilfsrichter bei einzelnen Positionen lt. Anschlag Meldestelle

### **Tierarzt:**

Pferdesporttierarzt Dr. Wolfgang Luckinger & Team  
(0043/(0)2846/7126)

### **Beschlag:**

Hufschmied Roland Ambros  
(0043/(0)676/602 38 33)

### **Zeitnehmung:**

Gerhad Trimmel & Team

### **Schiedsgericht:**

1 Richter  
Dr. Jürgen Heger, Mag. iur. Markus Freiling, 1 Veterinär

### **Örtliche Organisation:**

Desna (CZ): Valory Dešná; Vladimír Vinklár: 00420/602873072  
Speisendorf: Reitstall „Pferdepension Marienhof“  
Maria Hartl: 0043/(0)664/2718969

## Zeitplan

### **Donnerstag, 02. 09.2004: „Aufwärmertappe“**

(Teilnahme unabhängig von Teilnahme am 03.09. und 04.09.2004)

Meldestelle ab 11:00 Uhr geöffnet.

Ab 13:30 Uhr: Start „Aufwärmertappe“; Startabstand 3 bis 5 Minuten laut Anschlag Meldestelle – Reizeit: ca. 2 Stunden; für alle Teilnehmer die auch schon am Donnerstag einen schönen Ausritt machen wollen; *Sonderwertung (zählt nicht zur Gesamtwertung)*; 2 Stationsaufgaben; die Strecke ist bei wichtigen Punkten markiert – dies erleichtert das Reiten nach der Reitkarte

Tierärztliche Kontrolle aller bereits anwesenden Pferde – Zeitplan laut Aushang Meldestelle

20:00 Uhr: Informationen zum Veranstaltungsablauf in der Festhalle

### **Freitag, 03.09.2004 und Samstag, 04.09.2004 Internationaler Wanderorientierungsritt**

Achtung: Alle Teilnehmer werden ersucht am Donnerstag bis 11:00 bei der Meldestelle ihren Start zu bestätigen. (auch telefonisch unter 02915/2930)

Ab 08:30 Uhr: **Start** Etappe A oder B; Startabstand 3 bis 5 Minuten laut Aushang Meldestelle; vorher Vet.Check für Pferde die erst am Freitag anreisen (Zeitplan : Anschlag bei Meldestelle)

**Etappe A1:** Drosendorf – Grenzübergang Oberthürnau/Vratěnín – Dešná (Gestüt) Mittagsrast = Zwangspause 60 Minuten  
**Etappe A2:** Dešná – Grenze – Drosendorf

**Etappe B1:** Drosendorf – Speisendorf (Reitstall Hartl):  
Mittagsrast = Zwangspause 60 Minuten  
**Etappe B2:** Speisendorf - Drosendorf

*Welche Etappe an welchem Tag zu reiten ist, wird am 02.09. durch Aushang bei der Meldestelle bekanntgegeben !*

## Rahmenprogramm

**Freitag, 02.09.2004: 20:00 Countryfest: “Buffalo Skinners”**

**Samstag, 03.09.2004: 20:00 Grosse Siegerehrung, „Die Bradler“**

**Stallplaketten und Leovet - Package für alle gestarteten Teilnehmer !**

### **Ehrenpreise**

für die ersten 3 Einzelreiter, die ersten 3 Mannschaften und Familien.

### Sonderpreise

für das beste österr. WB, Amazone, jüngsten Teilnehmer und am weitesten angereisten Teilnehmer.

### Überraschungpreise

### **Siegerehrung:**

**Samstag, 04. 09.2004 um 21:00 Uhr Festhalle**

### Quartiere:

Siehe Quartierliste - Seite 18

Am Gelände des Reitvereins Drosendorf bestehen beschränkte Möglichkeiten für das Aufstellen von Zelten/Wohnwägen.  
*Reservierung nach Datum der Anmeldung 0664/491 72 85*

## Nennung + Stall

### **Termin: spätestens 16.08.2004 e i n l a n g e n d :**

- Unterschriebenes Anmeldeformular  
(auch per e-mail: info@reiterlebis-drosendorf.at)
- Eingezahltes Nenngeld: € 20,-  
Raifeisenbank Thayatal Mitte: RV Drosendorf  
BLZ: 32.127 Kontonr.: 100.701.359

Nachnennung: nach telefonischer Rücksprache (0664/491 72 85) mit dem Veranstalter eventuell bis am 27.08.04 möglich; doppeltes Nenngeld (€40.-);  
Nachnennungen müssen nicht angenommen werden.

### **Einstellung:**

Turnierboxen – Boxpauschale für Veranstaltungsdauer: € 70.-

(Nur beschränkte Boxenanzahl – bitte rechtzeitig anmelden !)

Reservierung der Box erfolgt nur bei:

- Telefonischer Anmeldung (0664/491 72 85) **und**
- Einzahlung des Acontos: € 55,- bis am 16.08.2004 einlangend  
(Raiba Thayatal Mitte; Blz 32.127; Kontonr: 100.701.359)

Kommt der Reiter aus welchen Gründen auch immer nicht an den Start, so verfällt das Nenngeld sowie das Boxenaconto zugunsten des Veranstalters

### **Start:**

Startgeld € 20.-: Das Startgeld ist vor dem ersten Start bei der Meldestelle zu bezahlen.

Start- und Nenngeld umfassen die Kosten für den Ritt, die tierärztlichen Kontrollen sowie den Eintritt zu den beiden Abendveranstaltungen (Wert € 5,50)

### **Empfohlenes Kartenmaterial: M 1:50.000**

(Karten stimmen in einigen Teilen nicht mit den Geländegegebenheiten überein – Kompassierung)

Karte 8 - Geras; BMN 6912

Karte 7 – Gross-Siegharts BMN 6911

Tschechien: Edice Klubu Ceskych Turistu 81; Podyji – Vranovska Prehrada

(Die tschechische Karte kann auch beim Veranstalter zum Selbstkostenpreis bestellt werden)

## Reglement

### **1.) Tierschutz**

Das Wohlergehen der Pferde steht über allen anderen Anforderungen der Veranstaltung. Diesbezüglich wird auf alle Bestimmungen der PS&S Breitensportbewerbe, der ÖTO und des Tierschutzgesetzes verwiesen, die für die Veranstaltung Gültigkeit haben.

### **2.) Teilnahme**

Unter Einhaltung dieses Reglements ist die Teilnahme grundsätzlich für alle Pferde und Reiter möglich ! (Reiter müssen **nicht** unbedingt Mitglied eines Vereins sein; Pferde müssen **nicht** im Register des Bundesfachverbandes eingetragen sein !)

### **3.) Pferde**

Mindestalter: 4 Jahre; ausreichende Grundkondition, sofern das Pferd beschlagen ist wird folgendes empfohlen: der Beschlag sollte zwischen 2 und 4 Wochen alt sein und das Mitführen einer Garnitur Reserveeisen.

**Pferdepass:** Für das Pferd ist ein gültiger Pferdepass sowie ein aktiver Impfschutz gegen Pferdeinfluenza unbedingt notwendig (Grenzübertritt!) Der aktive Impfschutz ist durch die tierärztlich bestätigte Eintragung im Pferdepass spätestens bei Ankunft am Veranstaltungsort nachzuweisen.

Lt. ÖTO besteht der Impfschutz aus einer Grundimmunisierung –2 Impfungen im Abstand von 21 bis 92 Tagen – und regelmäßigen Auffrischungsimpfungen innerhalb von jeweils 12 Monaten nach dem zweiten Teil der Grundimmunisierung. Keine dieser Impfungen darf in den 7 Tagen vor Beginn der Veranstaltung erfolgen! – **Letzter möglicher Impftag ist somit der 25.08.2004**

### **4.) Reiter**

Mindestalter der Reiterinnen und Reiter: 16 Jahre (Jüngere Teilnehmer können nur in Begleitung von Erwachsenen, welche die Verantwortung über die/den Teilnehmerin übernehmen, in der Wertungsgruppe „Mannschaft“ mitreiten – weiters ist die Zustimmung eines Erziehungsberechtigten erforderlich)

**Reisepass:** Für die Teilnahme ist ein gültiger Reisepass Voraussetzung, da dieser für den Grenzübertritt nach Tschechien benötigt wird  
 Grenzübergang: Ober Thürnau – Vratěnin. Der Grenzübertritt ist an diesem Grenzübergang nur für Personen OHNE SICHTVERMERK möglich! Daher können auch nur Personen ohne Sichtvermerk (Visum) im Reisepass an der Veranstaltung teilnehmen.

## 5.) Wertungsklassen - Bewertung

### 5.1) Wertungsklassen

#### a.) Einzelwertung

#### b.) Mannschaftswertung

(mindestens 3; maximal 5 Pferde); die Mannschaften müssen immer zusammenbleiben. Fällt ein Reiter einer Mannschaft aus, so kann die Mannschaft trotzdem weiter teilnehmen, sofern noch mindestens 3 Mannschaftsmitglieder weiterreiten. Die Platzierung erfolgt nach der letzten Mannschaft, die den Ritt mit allen gestarteten Mannschaftsmitgliedern beendet.

Verbleiben nur mehr 2 Mitglieder einer Mannschaft, so können auch diese den Ritt beenden – es erfolgt aber keine Bewertung und Platzierung.

#### c) Sonderwertungen

- Familienwertung: Die Familienwertung ist eine Sonderwertung innerhalb der Mannschaftswertung. Alle Regelungen gelten sinngemäß.
- Bestes österreichisches Warmblut; alle Pferde mit WB – Brand sind an dieser Wertung teilnahmeberechtigt (Pferde die im Zuchtbuch eingetragen sind)
- Amazonenpreis: Sonderpreis für die beste Reiterin
- Anerkennungspreis für die am weitest angereisten Teilnehmer, den jüngsten Teilnehmer und Uniformierte
- Weitere Sonderpreise und Trostpreise

**Sieger ist der Reiter/Mannschaft mit den meisten Gutpunkten (geringsten Fehlerpunkten sofern keine Reiter/Mannschaft Gutpunkte erreicht).** Bei gleichem Punktstand entscheidet die geringere Anzahl von Fehlerpunkten auf den Reitstrecken.

## 5.2.) Bewertung

### Gutpunkte und Fehlerpunkte laut Richterspruch

#### a.) Reiten:

Erreichen des Kontrollpunktes  
 in Idealzeit (+/- 5 Minuten) Gutpunkte lt. Liste

Etappe	Zielort	Idealzeit	Gutpunkte
A1	Drešná	2Std. 45 Min.	38
A2	Drosendorf	2 Std. 30 Min.	30
B1	Speisendorf	3 Std.	36
B2	Drosendorf	2 Std. 30 Min.	30

Unterschreiten der Idealzeit  
 je angefangene Minute: 4 Fehlerpunkte

Überschreiten der Idealzeit  
 je angefangene Minute: 2 Fehlerpunkte

Verfehlen eines Orientierungspunktes 8 Fehlerpunkte

Verspätetes Eintreffen am Start 10 Fehlerpunkte  
 (Einzelreiter bzw. Mannschaft sind nicht zur angegebenen Startzeit am Start – 10 Fehlerpunkte; Start nach Abgang des regulären Feldes)


Öffnen des Informationskuverts(Das Informationskuverts enthält eine Plan mit eingezeichneter Reitroute und Wegebeschreibung sowie Hinweise zu Orientierungspunkten in der Landschaft) Das ungeöffnete Infokuvert ist beim Etappenziel abzugeben. 10 Fehlerpunkte

Überschreiten der Maximalzeit Ausschluss  
 Maximalzeit: Idealzeit mal 1,5  
 (z.B. Idealzeit: 2 Stunden: Maximalzeit: 3 Stunden)

Schädigung des Ansehens des Reitsports:  
 Pferdemisshandlung Ausschluss  
 Querfeldeinreiten; absichtliche Flurschäden; Ausschluss

Die Fehlerpunkte werden von den Gutpunkten/Etappe abgezogen.

#### Zeitnehmung:

Die Zeitnehmung erfolgt auf den Reitstrecken nach der  Atom-Funkuhr Maßgeblich ist die Hauptuhr bei der Meldestelle. Den Teilnehmern wird empfohlen, Ihre Uhr nach dieser Uhr einzustellen.

## b) Stationsaufgaben:

### b1) Wanderreiteraufgabe 1:

Innerhalb eines markierten 5m – Kreises hat der am Pferd sitzende Reiter die Aufgabe einen Regenschutz anzuziehen, eine Landkarte aus einer Kartentasche zu nehmen und aufzufalten und die Karte dann wieder zusammenzufalten und in der Kartentasche zu versorgen. (Regenschutz, Kartentasche und Karte werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.) Mannschaften werden durch einen Vertreter repräsentiert.

Regenschutz nicht vollständig angezogen	1 Fehlerpunkt
Karte nicht aufgefaltet	1 Fehlerpunkt
Karte nicht zugefaltet	1 Fehlerpunkt
Karte nicht in Kartetasche versorgt	1 Fehlerpunkt
Verlassen des 5 m – Kreises	2 Fehlerpunkte
Absteigen	2 Fehlerpunkte
Sturz	10 Fehlerpunkte
Zeitüberschreitung	1 Fehlerpunkt / Sek.
Fremde Hilfe	10 Fehlerpunkte

### b2) Wanderreiteraufgabe 2:

*Die Reiterin / der Reiter überquert eine Startlinie, danach öffnen eines Koppeltors, anschließend Slalom zwischen Stangen, danach schließen des Koppeltors und Überqueren der Ziellinie (Mannschaften alle Teilnehmer)*

Koppeltor nicht geöffnet	2 Fehlerpunkte
Koppeltor nicht geschlossen	2 Fehlerpunkte
Fehler beim Slalom	1 Fehlerpunkt
Absteigen	2 Fehlerpunkte
Sturz	10 Fehlerpunkte
Fremde Hilfe	10 Fehlerpunkte

### 6.) Meldestelle, Startkarte und Startnummern

Die ausgegebenen Startnummern müssen während der Reitveranstaltung gut sichtbar getragen werden. Die Reiterin / der Reiter muss während des gesamten Rittes das genannte Pferd reiten – Bei Pferde- bzw. Reiterwechsel oder Transport des Pferdes erfolgt die Disqualifikation des Teilnehmers.

Weiters erhält die Reiterin / der Reiter eine Starterkarte, welche beim Abritt, bei Kontrollpunkten und Stationsaufgaben sowie bei Rückkehr vorzulegen ist. Nach Ende des Rittes ist die Starterkarte unverzüglich bei der Meldestelle abzugeben.

Die Startzeiten sowie die Zeiten für die tierärztliche Kontrolle werden spätestens 30 Minuten vor dem ersten Start bzw. der ersten Kontrolle bei der Meldestelle durch Aushang bekannt gegeben. Ebenfalls durch Aushang bei der Meldestelle erfolgt die Bekanntgabe von aktuellen Informationen und/oder Änderungen. Der Aushang gilt als Bekanntmachung.

### 7.) Kontrollpunkte

sind durch eine rote Fahne gekennzeichnet. In Sichtweite von Kontrollpunkten müssen die Reiterinnen und Reiter in steter Vorwärtsbewegung bleiben und dürfen nicht mehr anhalten (Führen des Pferdes ist gestattet).

### 8.) Veterinärkontrollen

Das Wohlergehen der Pferde steht natürlich über allen anderen Zielen der Veranstaltung. Es finden daher vor, während und nach des Rittes tierärztliche Kontrollen statt, die den Reiterinnen und Reitern die Sicherheit geben sollen, dass sie mit gesunden Pferden am Ritt teilnehmen. (Stichproben auf Streckabschnitten sind ebenfalls möglich). Zu diesen Kontrollen sind die Pferde an der Hand, gezäumt aber nicht gesattelt vorzuführen.

Gegen tierärztliche Entscheidungen ist ein Einspruch nicht möglich und zulässig!

### 9.) **Pausenzeiten**

Bei den beiden Mittagsstationen ist eine Rastzeit von 60 Minuten verpflichtend einzuhalten.

### 10.) **Bekleidung**

Korrekte Reitkleidung (Stiefeln, Stiefelhose, Chaps, Minichaps oder Reitletten mit Stiefelhose und Reitschuhen, Oberbekleidung nach Witterung) oder Uniform oder Traditionsuniformen. Das Tragen eines Reithelms nach EN 1384 wird empfohlen. Für Teilnehmer unter 18 Jahren ist das Tragen eines Reithelms nach EN 1384 1996 (ohne Kinnschale) verpflichtend.

### 11.) **Ausrüstung der Pferde**

Zäumung der Pferde lt. ÖTO bzw. role book f. Westernreiter- /z.B. Hannoveranisches, englisches, kombiniertes, mexikanisches Reithalter, Hackermore ...)

Weiters: Stallhalter, Halsriemen (für die Mittagsrast), Anbindestrick (empfohlen weiters 2 – 3 Kübel oder Futterbarren, dünne und dickere Decke, evtl. Regendecke f. Mittagsrast sowie Reserveausrüstung : Zügel, Steigbügelriemen)

### 12.) **Bei Unfällen**

ist der nächste Rettungsdienst/Tierarzt in Anspruch zu nehmen und die Meldestelle zu verständigen. Falls ein Pferd ausfällt, ist ebenfalls die Meldestelle und der Tierarzt zu verständigen. Das Mitführen eines Mobiltelefons wird empfohlen.

Leistungen des Tierarztes (ausgenommen Vet.check), Hufschmiedes, Arztes und Pferdetransporte gehen zu Lasten desjenigen, der sie in Anspruch nimmt und sind sofort zu bezahlen.

### 13.) **Haftung**

Der Veranstalter übernimmt keine wie auch immer geartete Haftung. Dies gilt insbesondere auch für den Zustand und die Beschaffenheit von Wegen und Anbindeeinrichtungen. Ebenso haften die Wegeigentümer nicht für einen bestimmten Zustand oder Beschaffenheit der Wege. Die Teilnehmer verpflichten sich, vor dem Reiten die Beschaffenheit von Wegen,

Brücken, Furten oder sonstigen Einrichtung auf deren gefahrlose Benutzbarkeit zu überprüfen.

Alle Pferde müssen haftpflichtversichert sein – ebenso ist die Veranstaltung haftpflichtversichert. Flurschäden sind unverzüglich der Veranstaltungsleitung und dem jeweiligen Grundstückseigentümer bekanntzugeben. Allfälliger Schadenersatz ist direkt mit dem Grundstückseigentümer zu vereinbaren.

### 14.) **Änderungen**

Der Veranstalter behält sich vor, einzelne Bestimmungen dieses Reglements sowie Zielorte und Wegvorgaben falls notwendig abzuändern, zu ergänzen oder wegzulassen. Die Entscheidung über Änderungen und/oder Ergänzungen trifft die Veranstaltungsleitung in Absprache mit einem Richter. Änderungen werden durch Anschlag bei der Meldestelle bekanntgegeben.

### 15.) **Nennungen**

Die Nennung zum Ritt erfolgt durch Übersendung des ausgefüllten und unterfertigten Nennformulars. Die Nennung wird erst angenommen, wenn das Nenngeld rechtzeitig am Konto des Veranstalters eintrifft. Nennschluss (einlangend): 16.08.2004

Sollte der Teilnehmer aus welchen Gründen auch immer nicht am Start sein, so verfällt das Nenngeld zugunsten des Veranstalters.

Nenngeld: € 20,- einzuzahlen auf Konto: RV Drosendorf – Raiba Thayatal Mitte, Bankleitzahl: 32.127; Kontonummer: 100.701.359

Startgeld: € 20,- einzuzahlen bei der Meldestelle am Donnerstag, den 02.09.2004

### 16.) **Einstellung**

Die Einstellung erfolgt in Turnierboxen (3x3m); diese werden vom Veranstalter zum Selbstkostenpreis an die Teilnehmer vermietet: Boxenpauschale: € 70,- für Veranstaltungsdauer (Vermietung der Box – keine Verwahrung) – beschränkte Boxenanzahl!

Reservierung: Achtung Nur nach telefonischer Vorreservierung **und** Einzahlung des Acontos in der Höhe von € 55.-. Die Reservierung kann ausnahmslos nur erfolgen, wenn das Aconto rechtzeitig beim Veranstalter eintrifft. Sollte die Box vom Teilnehmer nicht in Anspruch genommen werden, verfällt die Aconto – Zahlung.

Acnoto einzuzahlen auf: RV Drosendorf; Raiba Thayatal Mitte, BLZ.: 32 127; Kontonummer: 100.701.359

#### 17.) Futter

Am Einstallungsort können Hafer, Mais Heu und Stroh angekauft werden. Andere Futtermittel müssen selbst mitgebracht werden. Grundeinstreu: Stroh

- 18.) Mit der Nennung bestätigt der Teilnehmer alle Teilnahmebedingungen und das Reglement gelesen zu haben und vollinhaltlich anzuerkennen. Dies gilt auch für die ergänzenden Bestimmungen in der ÖTO (Österreichische Turnierordnung), die Regeln für Wanderreiter und die Bestimmung für Pferde, Sport & Spielveranstaltungen des Bundesfachverbandes für Reiten und Fahren in Österreich.

#### Tips:

- Übung macht den Meister – auch beim Reiten nach der Landkarte
- Dabei sein ist alles – haben Sie wenig Zeit zum Üben oder Vorbereiten – öffnen Sie einfach das Informationskuvert und reiten Sie nach der Wegebeschreibung; Sie werden zwar vielleicht nicht gewinnen – aber trotzdem 3 schöne Tage erleben
- In längeren Waldstücken ist die Orientierung schwieriger
- Das Thayaufufer ist grundsätzlich zum Furten ungeeignet und sehr gefährlich! Es gibt aber auf der Karte eingezeichnete Furten, die bei normaler Wasserführung der Thaya benutzt werden können – überzeugen Sie sich aber auf jeden Fall von der Bodenbeschaffenheit im Fluss und benutzen Sie eine Furt nur wenn Sie ganz sicher sind, dass dies gefahrlos möglich ist.
- Bei der Mittagsrast gibt es Anbindemöglichkeiten für die Pferde ohne Überdachung – das Mitnehmen einer Regendecke wird daher empfohlen

## Quartierliste

Die Quartiere sind von den Teilnehmern selbst zu bestellen:

Privatzimmer Fam. Zoder	2095 Autendorf 4	02915/2316
Privatzimmer Fam. Haslinger	3824 Nonndorf 12	02846/348
Privatzimmer Fam. Plessl	2094 Zissersdorf 30	02915/2418 od. 0664/3502867
Schloss Drosendorf	2095 Drosendorf, Schlossplatz 1	02915/23210
Gasthof Hans Failler	2095 Drosendorf, Hauptplatz 27	02915/2327
Gasthof Werner Schneider	2095 Drosendorf, Altstadt 34	02915/2334
Gasthof Christian Schneider	2095 Drosendorf, Hauptplatz 5	02915/2227
Gasthof Pölzer	2094 Eibenstein 11	02846/7230
Hotel Alter Schüttkasten	2093 Geras, Vorstadt 11	02912/332
Campingplatz Drosendorf	2095 Drosendorf An der Thaya	02915/2285

Weitere Infos unter: [www.drosendorf.at](http://www.drosendorf.at) oder [www.geras.at](http://www.geras.at)

**Es gibt bekanntlich nur unzureichende Antworten – falls Sie also Fragen haben, rufen Sie uns bitte an (0664/491 72 85) oder schreiben Sie und ein e-mail: ([info@reiterlebnis-drosendorf.at](mailto:info@reiterlebnis-drosendorf.at))!**

#### Nicht vergessen:

- **Reisepass!**  
(Für Grenzübertritt nach Tschechien – Übertritt ist nur für Personen ohne Sichtvermerk möglich)
- **Pferdepass; aufrechter Impfschutz gegen Pferdeinfluenza**  
(genaue Bestimmungen siehe Programmheft, letzte Impfung muss mind. 7 Tage vor Veranstaltung erfolgt sein: 25.08.2004)
- **Landkarten, Kartentasche, Kompass, Regenschutz, evtl. Regendecke f. Pferd (bei Mittagsrast) ,Reithelm nach EN**  
(für Teilnehmer bis 18 Jahre verpflichtend)
- **Quartierbestellung**  
(rechtzeitige Bestellung dringend empfohlen !)

